



MEDIENSERVICE

12. Mai 2006 / Nr. 63

Kardex beantragt Aussetzung des Aktienhandels

Im Rahmen der angekündigten Überprüfung der Strategie des Geschäftsbereichs AFT (Industrielle Automatisierungs- und Fördertechnik) wurden unerwartete Abweichungen in der Beurteilung von Projekten festgestellt. Diese können zu einer wesentlichen Korrektur der bereits publizierten Jahresrechnung der Kardex Gruppe führen. Der genaue Umfang ist zur Stunde noch nicht abschätzbar. Der Verwaltungsrat der Kardex AG behandelt das Thema heute Abend an einer Sondersitzung.

Kardex hat bei der Schweizer Börse beantragt, den Handel ihrer Aktien am Freitag, 12. Mai 2006, während des ganzen Tages auszusetzen.

Vor Handelsbeginn am Montag, 15. Mai 2006, folgen nähere Informationen.

Kontakt

Telefon +41 (0)44 386 44 90

Kardex Remstar International Gruppe

Australien, Belgien, China, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Indien, Irland, Italien, Mexiko, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Singapur, Slowakei, Spanien, Südkorea, Taiwan, Tschechische Republik, Ungarn, USA, Zypern.

Muttergesellschaft

Kardex AG, Thurgauerstr. 40, CH-8050 Zürich, Tel. +41 (0)44 386 44 10, Fax +41 (0)44 386 44 18, www.kri-group.com, info@kri-group.com